

Schulinterne Konzeption zur Gesamtöffnung des Schulbetriebes im Rahmen der Corona-Pandemie ab 10.08.2020 (SchJ 2020/21)

⇒ **Notfallkonzept**

⇒ **Anlagen:**

- Anschreiben der Staatlichen Schulämter zur Organisation des SchJ 2020/21
- Anlage 6: Regelbetrieb an Grundschulen
- SARS-CoV-2-Umgangsverordnung vom 12.06.2020
- Hygienerahmenplan für Schulen des Landes Brandenburg
- Schulinterner Hygieneplan
- RS 13/20 Anlage 6
- Anschreiben der Schürätin Frau Korth-Seredszun zur Überarbeitung des Notfallkonzeptes zum Distanzlernen vom 21.08.2020
- Beschluss Aufsichtsplanung mit gestaffelten Pausenzeiten und getrennten Stellplätzen auf dem Schulhof (SK 05.08.2020)

Konzept 1:

Öffnung des Schulbetriebes gesamt – alle Kinder nehmen täglich entsprechend der Stundentafel am Unterrichtsbetrieb teil

- Umsetzung aller Hygienevorgaben zu allen Tageszeiten innerhalb des Schulbetriebes (**AHA Regeln! Abstand – Hände waschen – Atemmaske (Bus/in allen Schulgebäuden/ aber nicht während des Unterrichts)**)
- Klassenverbände bleiben konstant, keine jahrgangsübergreifenden Angebote (Ausnahme Jahrgang 1/2, weil Flex)
- bis: 28.08.2020 Ergebnisse Lernausgangslagen nach Analyse in den Fächern: Deu/ Mathe/ Englisch/ NaWi, individuelle Förderpläne werden zu jedem Kind erstellt/ Unterschrift Eltern/ SchAkte
- alle Klassenstufen erhalten zusätzlich zu den allgemeinen Förderangeboten in den einzelnen Klassenstufen (LRS/ Leistungsdifferenzierung/ zusätzliche Lernbegleitung) mindestens eine Wochenstunde mehr Unterricht entsprechend der vorgeschriebenen Stundentafel, schwerpunktmäßig in den Fachbereichen Deu/ Mathe. (dient Vermeidung von Unterricht in den Ferien/ Samstagsunterricht/ erfolgreicher Abschluss)

Klasse 1 und 2: **22 WS** statt 21 WS (Zusatzstunde Deu Förderung)

Klasse 3: **27 WS** statt 25 WS (Zusatzstunden Mathe/ Deu Förderung)

Klasse 4: **28 WS** statt 26 WS (Zusatzstunden Mathe/ Deu Förderung)

Klasse 5/6: **32 WS** statt 31 WS (Zusatzstunde Mathe Förderung)

- Unterricht erfolgt nach Stundentafel/ Unterrichts- und Pausenorganisation gestaffelt (siehe Aufsichts- und Pausen-Konzept)
- Gestaffelter Unterrichtsbeginn ist wegen der zu unterschiedlichen Zeiten ankommenden Busse nicht nötig, bei Begegnung im Schulgebäude werden Masken getragen

- fachgebundener Einsatz Lehrkräfte, deshalb noch weniger Lehrwechsel nicht möglich
- gestaffeltes Pausenkonzept (siehe Aufsichtsplanung SchJ 2020/21), Mischung der Lerngruppen/ Klassen muss vermieden werden, Raumwechsel findet nur in NaWi und Kunst (Fachräume) statt
- Eltern werden in den EV und schuljahresbegleitend über die Homepage und Elterninfo (Briefe) über alle Maßnahmen informiert
- Leistungsbewertung erfolgt nach VV Leistung und Bewertung/ schulinterne Beschlüsse
- Eltern und andere Angehörige gelten als Gäste in der Schule und müssen in Liste statistisch aufgenommen werden (4 Wochen Aufbewahrungsfrist), Zugangsverbot ohne vorherige telefonische Anmeldung im Sekretariat
- Exkursionen/ Wandertage können als Klasse nach Vorgaben Hygienekonzept/ Eindämmungsverordnung organisiert/ durchgeführt werden (**nicht** klassenübergreifend)

Konzept 2:

Präsenz- und Distanzlernen

- ⇒ nach Anordnung Quarantäne durch das Gesundheitsamt für einzelne Klassen
- ⇒ oder bei einzelnen SuS (Risikogruppe mit fachärztlichem Attest)
- ⇒ oder im Fall von geteilten Klassen (Halbierung Jahrgangsstufe)/ Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht

(d.h. einzelne Klassen dürfen wegen vorübergehender Quarantänemaßnahmen nicht am Präsenzunterricht in Schule teilnehmen, während andere Klassen im Regelbetrieb beschult werden oder alle SuS und L befinden sich Quarantäne oder einzelne SuS müssen im Distanzunterricht (Risikogruppe) beschult werden)

Unterrichtsorganisation im Wechselmodell Präsenz- und Distanzunterricht:

- Mo/ Die: Lerngruppen A und Lerngruppe + (SuS mit besonderen Bedarfen), insgesamt: 7 Lerngruppen
- Mi/ Do: Lerngruppen B und Lerngruppe + (SuS mit besonderen Bedarfen), insgesamt: 7 Lerngruppen
- Fr: Lerngruppen A/B nur aus Klasse 5/6, insgesamt: 4 Lerngruppen

Personalplanung im Wechselmodell:

- KL wird vorrangig in Lerngruppen eingesetzt, Fachlehrereinsatz soweit möglich realisieren
- eine Lehrkraft (Fachlehrerin Sport) zur Unterstützung in Notfallbetreuung/ Absprachen mit Schulträger erfolgt

Unterrichtsorganisation und Personaleinsatz bei Quarantänemaßnahmen für ganze Klassen und einzelne LK bei laufendem Schulbetrieb:

- alle SuS/ Klassen, die nicht in Quarantäne müssen haben entsprechend der Stundentafel und dem bestmöglichen Einsatz der Fachlehrer Unterricht entsprechend der Stundentafel (Kürzungen wegen fehlender Fachlehrkräfte werden auf Verhältnismäßigkeit geprüft, es gilt möglichst alle Fachbereiche im Unterricht abzubilden)

Kommunikation mit LK-SuS-Eltern im Wechselmodell/ bei Quarantänemaßnahmen für einzelne SuS/ Klassen und einzelne LK (Kontakt und Rückmeldung):

- jeder KL aktualisiert auf EV die aktuelle Liste mit Mailadressen der Kinder/ Haushalte für die Kontaktaufnahme und Materialabsicherung bei Distanzunterricht, Termin Abgabe SL: 28.08.2020
- Kontakt zu allen SuS über Lehrermail mindestens 2mal wöchentlich während des Distanzlernens, Rückmeldungen zum Verlauf Distanzlernen mit den SuS der Klasse an den SL durch die L mindestens einmal wöchentlich, Mailverkehr wird durch KL und SL dokumentiert in Übersichtslisten (Woche/ Familie/ Anzahl der Kontaktaufnahmen/ Rückantwort regelmäßig/ unregelmäßig)

Bereitstellung sächl. Voraussetzungen und von Materialien (analog/ digital), Nutzung von Lernmanagementsystemen, Dokumentationen v. Lerninhalten, Vereinbarungen zur Bereitstellung der Arbeitsergebnisse, Festlegungen zur Leistungsbewertung:

- WP- Aufgaben entsprechend der Stundentafel in allen Fächern erarbeiten, durch Sekretariat und SL auf Homepage einstellen lassen oder als Mail direkt an die SuS/ curriculare Festlegungen der FK der einzelnen Fachbereiche im SchJ 2020/21 finden hierbei Beachtung (siehe Übersichten/ Festlegungen „zu vermittelnde Lerninhalte 2020/21“ in allen Fächern), VV Leistung und Bewertung muss berücksichtigt werden
- **allen Eltern wird angeraten dafür Sorge zu tragen, dass entsprechende technische Voraussetzungen in den Familien vorhanden sind**
=> 1. EV: KL erfassen der Problemlagen in den Familien, anschließend SL informieren, **Lösungen mit Schulträger beraten (Leihgeräte Schule)**
- sobald Landkreis Richtlinie erarbeitet, können Anträge an SL gestellt werden für weitere Ausleihgeräte (PCs der Schule) => SL informiert Eltern, wenn Regelungen des Landkreises bekannt
- Aufgaben werden mindestens wöchentlich auf Homepage aktualisiert
- wenn **technisch möglich** (in EV klären) ab Jahrgang 1 bis 6 zusätzliches Lernen über Anton App+ (Lizenz vom Schulträger erweitert) Schlaukopf, Hamsterkiste und Antolin (Lizenzen wurden erweitert)
- Videokonferenzen (vorrangig in Klassen 4-6) sind zusätzlich möglich (**Zustimmung der Eltern muss vorliegen**), **selbstverständlich neben den wöchentlichen Aufgaben/ Wochenplänen (Homepage)**
- sind technische Voraussetzungen in den Familien nicht gegeben, müssen alle Varianten der Kontaktaufnahme geprüft und genutzt werden, um Lernen auf Distanz

- für alle SuS erfolgreich zu ermöglichen (Telefon, Abholdienste, häuslicher Besuch (wenn nötig durch Dritte und/oder LK))
- **alle Fachbereiche müssen Materialien für die SuS bereitstellen** (entsprechend der Beschlüsse der FK), **gestellte Aufgaben sowie Hilfe/ Beratung muss über die jeweilige Lehrermail (jeder Fachlehrer) an alle SuS/ Haushalte kommuniziert werden und über die Homepage**
 - **alle Eltern der Schule erhalten eine aktualisierte Übersicht mit allen Lehrer-Mailadressen der Schule**

 - nach dem Durchführungszeitraum der Analysen in allen Klassen wird im Unterricht **speziell ab Jahrgangsstufe 3 digitales Lernen Priorität haben** (schwerpunktmäßig trainiert/ geübt), Vorbereitung auf eventuelle Zeiträume mit Distanzlernen, **verantwortliche alle Lehrkräfte/ Fachbereiche**

 - in **allen** Fachbereichen, besonders detailliert in den Fächern Deutsch (Sachunterricht)/ Mathe/ Englisch und NaWi werden durch die Fachlehrer **Kerncurricular für den Präsenzunterricht und das Distanzlernen schriftlich festgelegt** (Fachkonferenzen Vorbereitungswoche), **Abgabe der entsprechenden Festlegungen und Beschlüsse aus den FK bei am SL 10.08.2020**

Konzept 3: **Distanzunterricht**

- ⇒ nach Anordnung Quarantäne durch das Gesundheitsamt für alle SuS, alle LK und dem sonstigen Personal

Unterrichtsorganisation/ Kommunikation mit SuS-Eltern im Distanzunterricht: (Kontakt und Rückmeldung):

- jeder KL aktualisiert auf EV die aktuelle Liste mit Mailadressen der Kinder/ Haushalte für die Kontaktaufnahme und Materialabsicherung bei Distanzunterricht, Termin Abgabe SL: 28.08.2020
- Kontakt zu allen SuS über Lehrermail **mindestens 2mal** wöchentlich während des Distanzlernens, Rückmeldungen zum Verlauf Distanzlernen mit den SuS der Klasse an den SL durch die L mindestens einmal wöchentlich, **Mailverkehr wird durch KL und SL dokumentiert in Übersichtslisten** (Woche/ Familie/ Anzahl der Kontaktaufnahmen/ Rückantwort regelmäßig/ unregelmäßig)

Bereitstellung sächl. Voraussetzungen und von Materialien (analog/ digital), Nutzung von Lernmanagementsystemen, Dokumentationen v. Lerninhalten, Vereinbarungen zur Bereitstellung der Arbeitsergebnisse, Festlegungen zur Leistungsbewertung:

- WP- Aufgaben entsprechend der Studentafel in allen Fächern erarbeiten, durch Sekretariat und SL auf Homepage einstellen lassen oder als Mail direkt an die SuS/ curriculare Festlegungen der FK der einzelnen Fachbereiche im SchJ 2020/21 finden

- hierbei Beachtung (siehe Übersichten/ Festlegungen „zu vermittelnde Lerninhalte 2020/21“ in allen Fächern), VV Leistung und Bewertung muss berücksichtigt werden
- **allen Eltern wird angeraten dafür Sorge zu tragen, dass entsprechende technische Voraussetzungen in den Familien vorhanden sind**
=> 1. EV: KL erfassen der Problemlagen in den Familien, anschließend SL informieren, **Lösungen mit Schulträger beraten (Leihgeräte Schule)**
 - sobald Landkreis Richtlinie erarbeitet, können Anträge an SL gestellt werden für weitere Ausleihgeräte (PCs der Schule) => SL informiert Eltern, wenn Regelungen des Landkreises bekannt
 - Aufgaben werden mindestens wöchentlich auf Homepage aktualisiert
 - wenn **technisch möglich** (in EV klären) ab Jahrgang 1 bis 6 zusätzliches Lernen über Anton App+ (Lizenz vom Schulträger erweitert) Schlaukopf, Hamsterkiste und Antolin (Lizenzen wurden erweitert)
 - Videokonferenzen (vorrangig in Klassen 4-6) sind zusätzlich möglich (**Zustimmung der Eltern muss vorliegen**), **selbstverständlich neben den wöchentlichen Aufgaben/ Wochenplänen (Homepage)**
 - sind technische Voraussetzungen in den Familien nicht gegeben, müssen alle Varianten der Kontaktaufnahme geprüft und genutzt werden, um Lernen auf Distanz für alle SuS erfolgreich zu ermöglichen (Telefon, Abholdienste, häuslicher Besuch (wenn nötig durch Dritte und/oder LK))
 - **alle Fachbereiche müssen Materialien für die SuS bereitstellen** (entsprechend der Beschlüsse der FK), **gestellte Aufgaben sowie Hilfe/ Beratung muss über die jeweilige Lehrermail (jeder Fachlehrer) an alle SuS/ Haushalte kommuniziert werden und über die Homepage**
 - **alle Eltern der Schule erhalten eine aktualisierte Übersicht mit allen Lehrer-Mailadressen der Schule**

 - nach dem Durchführungszeitraum der Analysen in allen Klassen wird im Unterricht **speziell ab Jahrgangsstufe 3 digitales Lernen Priorität haben** (schwerpunktmäßig trainiert/ geübt), Vorbereitung auf eventuelle Zeiträume mit Distanzlernen, **verantwortliche alle Lehrkräfte/ Fachbereiche**

 - in **allen** Fachbereichen, besonders detailliert in den Fächern Deutsch (Sachunterricht)/ Mathe/ Englisch und NaWi werden durch die Fachlehrer **Kerncurricular für den Präsenzunterricht und das Distanzlernen schriftlich festgelegt** (Fachkonferenzen Vorbereitungswoche), **Abgabe der entsprechenden Festlegungen und Beschlüsse aus den FK bei am SL 10.08.2020**

Beschluss Lehrerkonferenz am: 03.08.2020

Beschluss Schulkonferenz am: **05.08.2020 (über Mail)**

Manja Brack, Schulleiterin